

Planung, die bewegt.



Resultate Umfrage «Studieren und Leben in Chur»

12. März 2024

Teil 1: Die Umfrage und die Teilnehmenden

Die Umfrage

Breit angelegte Umfrage, an der alle Studierende der FHGR mit dem Standort Chur online teilnehmen konnten.

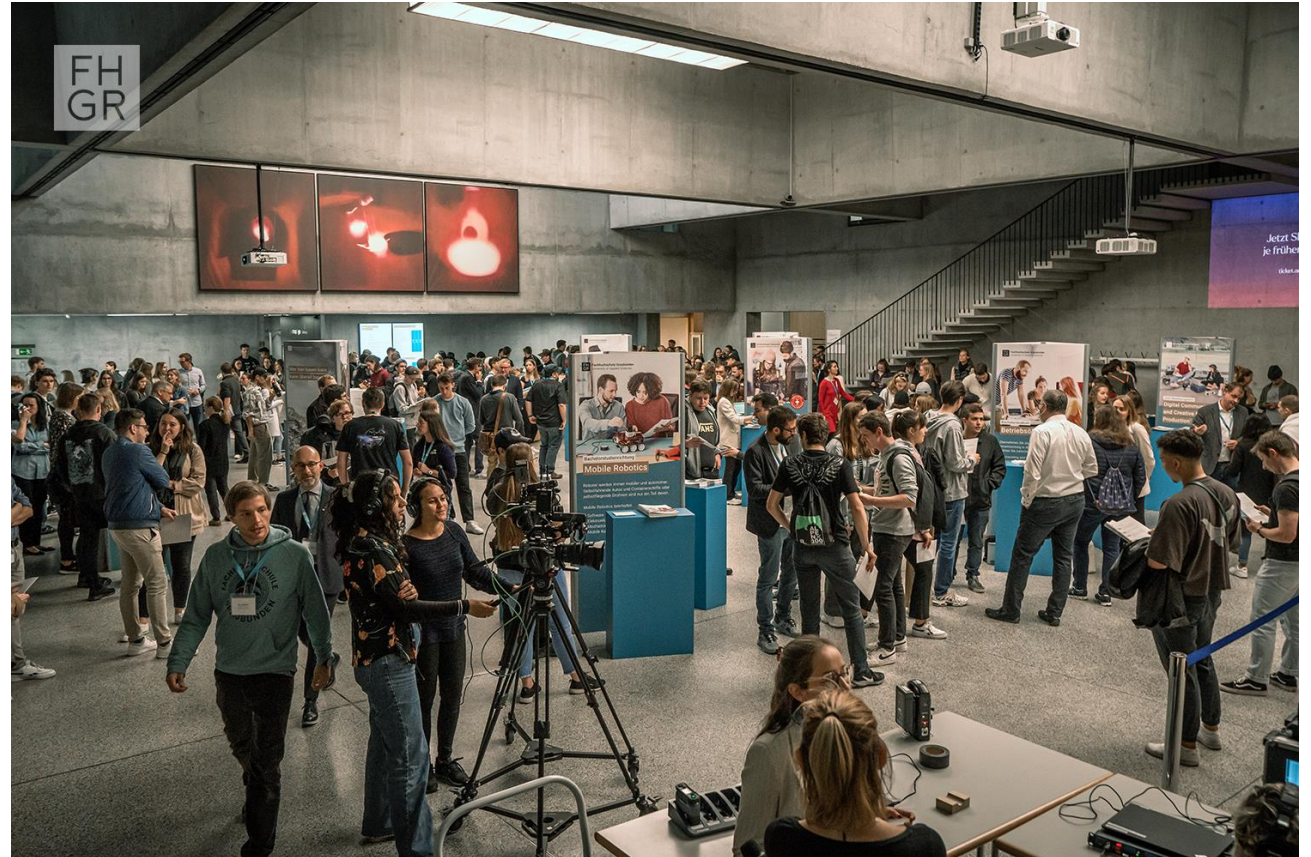
4 Frageblöcke:

1. Gründe für und gegen das Studium an der FHGR und den Studienstandort Chur
2. Wohnsituation und Wohnwünsche der Studierenden
3. Persönlicher Bezug der Studierenden zu Chur
4. Mobilitätsverhalten und -bedürfnisse

Die Teilnehmenden

584 Studierende haben an der Umfrage teilgenommen.

Bei 75% handelt es sich um ihr Erststudium.

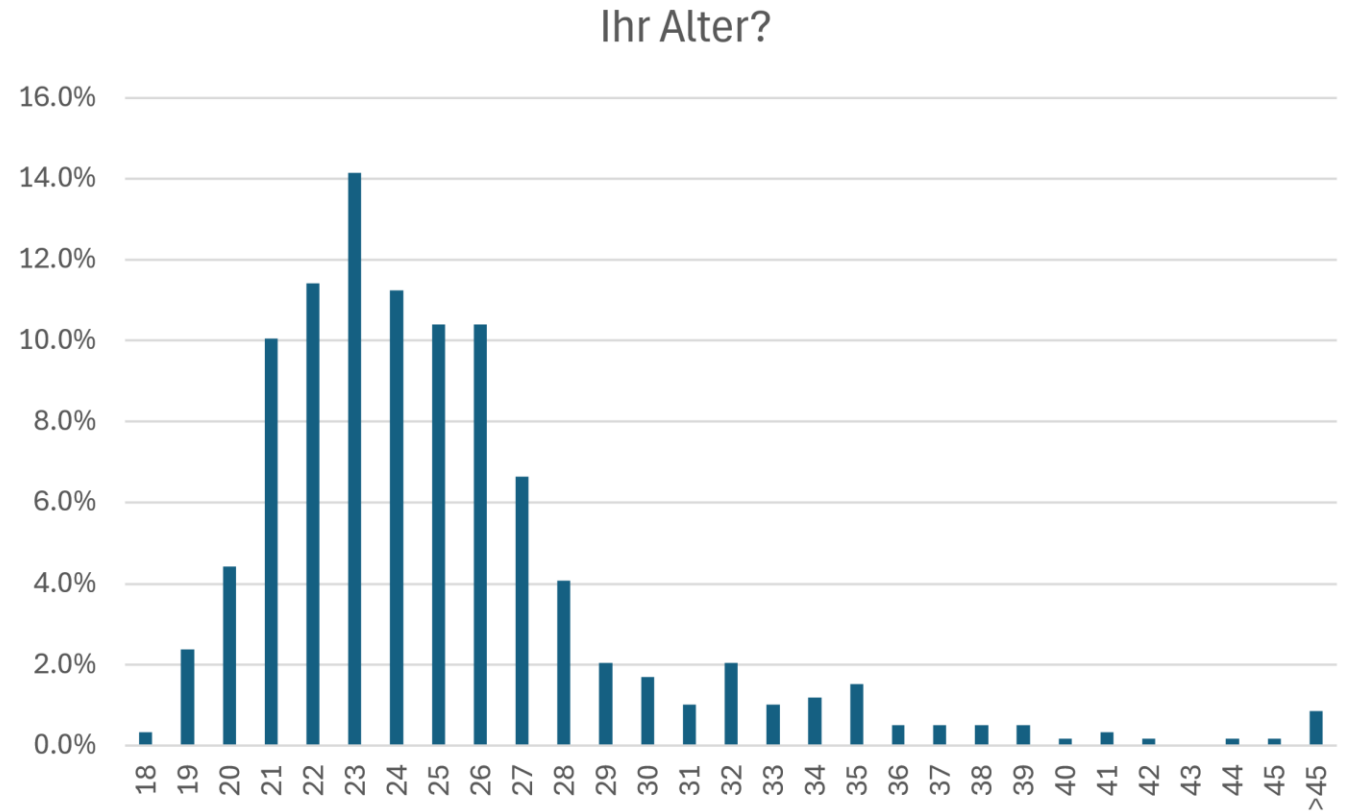


Die Teilnehmenden

584 Studierende haben an der Umfrage teilgenommen.

Bei 75% handelt es sich um ihr Erststudium.

Ihr Altersdurchschnitt liegt bei 25 Jahren.



Die Teilnehmenden

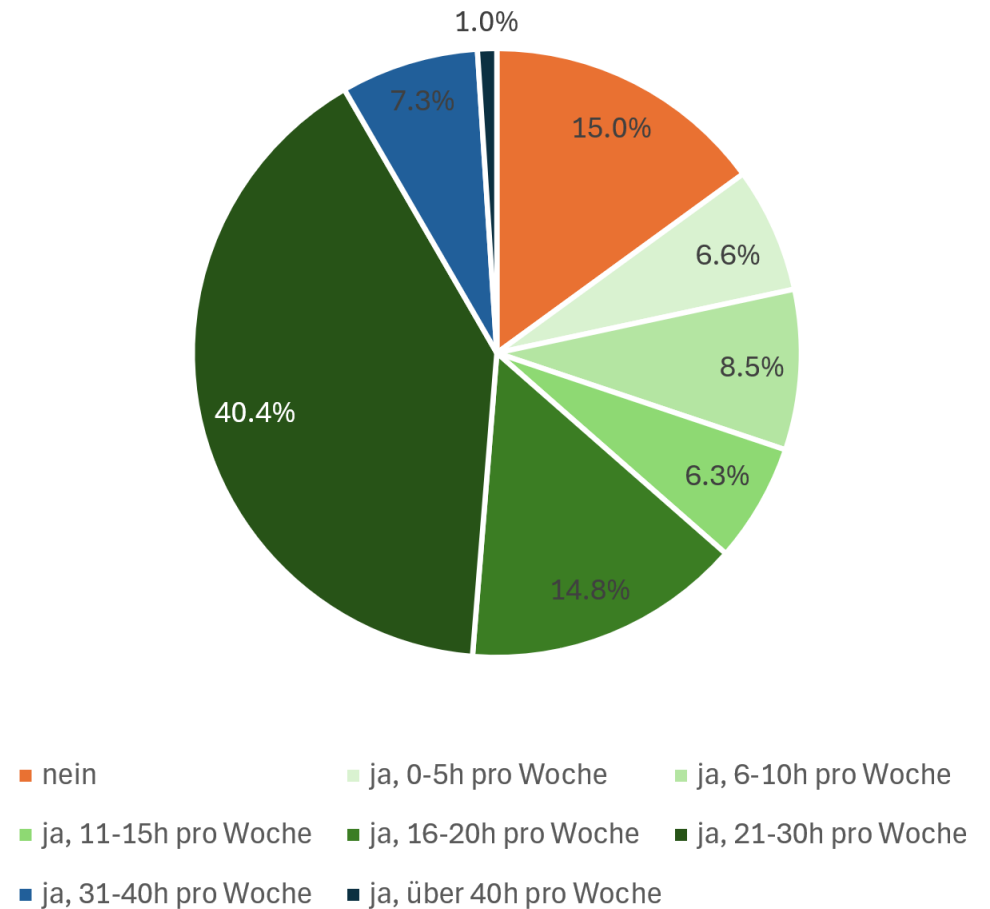
584 Studierende haben an der Umfrage teilgenommen.

Bei 75% handelt es sich um ihr Erststudium.

Ihr Altersdurchschnitt liegt bei 25 Jahren.

85% üben neben ihrem Studium eine bezahlte Arbeit aus. Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt dabei rund 17 Stunden.

Üben Sie neben dem Studium eine bezahlte Arbeit aus?



The image is a detailed architectural rendering of a modern building's interior. It features a central atrium with a high ceiling and large windows. The structure is supported by thick, light-colored wooden columns. Multiple levels are visible, with balconies and walkways. A prominent feature is a wide, multi-level staircase with wooden steps and railings. The ground floor has several study desks with chairs, and some people are depicted sitting at them. The overall aesthetic is clean, bright, and functional, with a focus on natural materials and open spaces.

Schlussfolgerung 1:

Der Bedarf eines neuen Campus wurde stimmig antizipiert.

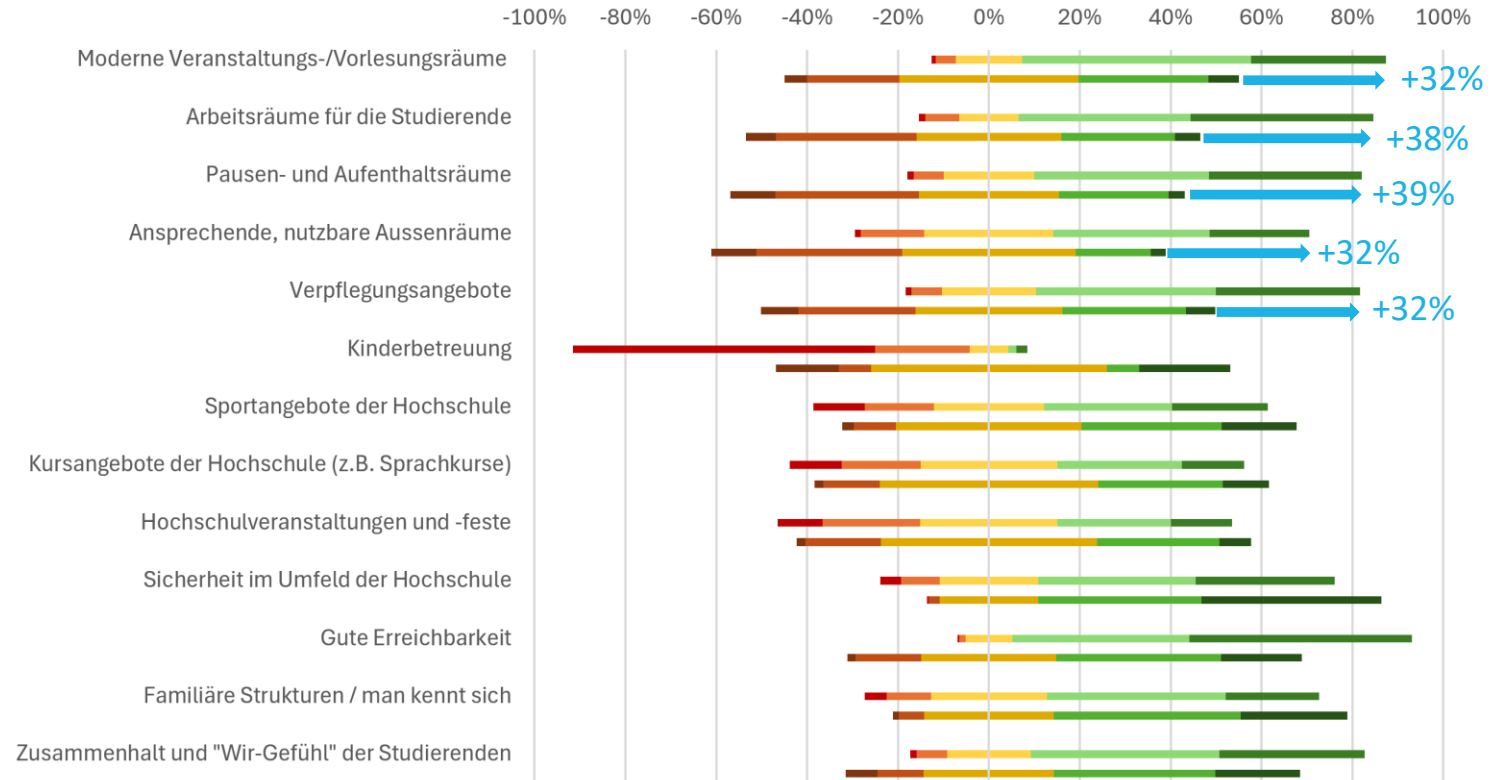
Eigenschaften und Angebote der Hochschule

Bei 5 Eigenschaften und Angeboten der Hochschule liegt die Zufriedenheit der Studierenden stark hinter der zugewiesenen Wichtigkeit:

- Moderne Veranstaltungs-/Vorlesungsräume
- Arbeitsräume für Studierende
- Pausen- und Aufenthaltsräume
- Ansprechende, nutzbare Aussenräume
- Verpflegungsangebot

→ Diese «Kerneigenschaften» einer Hochschule können nur durch bauliche Massnahmen verbessert werden.

Eigenschaften und Angebote der Hochschule (Wichtigkeit und Zufriedenheit)



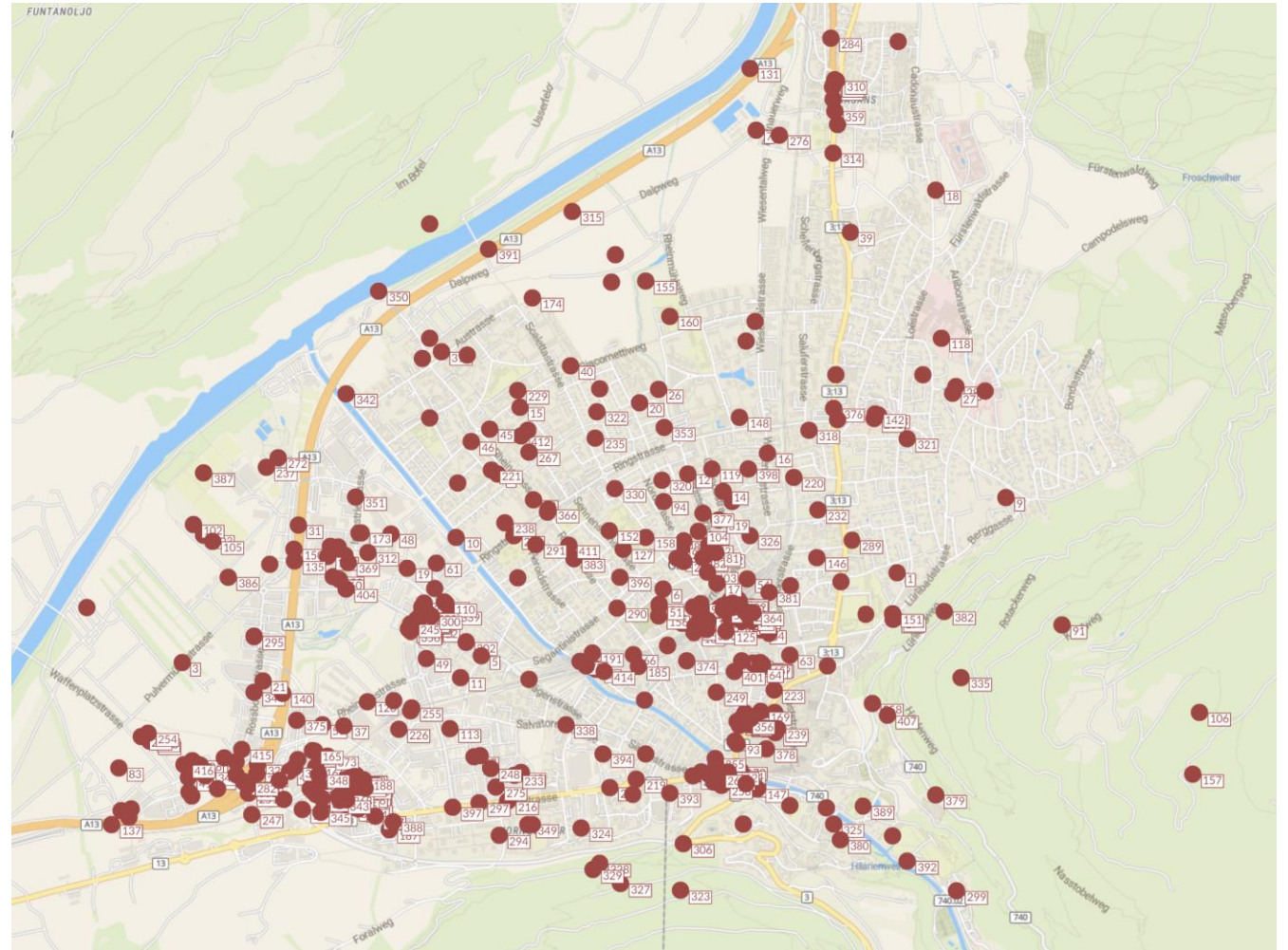
Wichtigkeit jeweils oben von unwichtig (rot) bis wichtig (grün)

Zufriedenheit jeweils unten von unzufrieden (dunkelrot) bis zufrieden (dunkelgrün)

Negative Orte in Chur

Die Abfrage von negativen Orten (550 Nennungen) brachte vier «Ballungen»:

1. Bahnhof
2. Stadtgarten
3. Hochschulstandorte
4. Welschdörfli



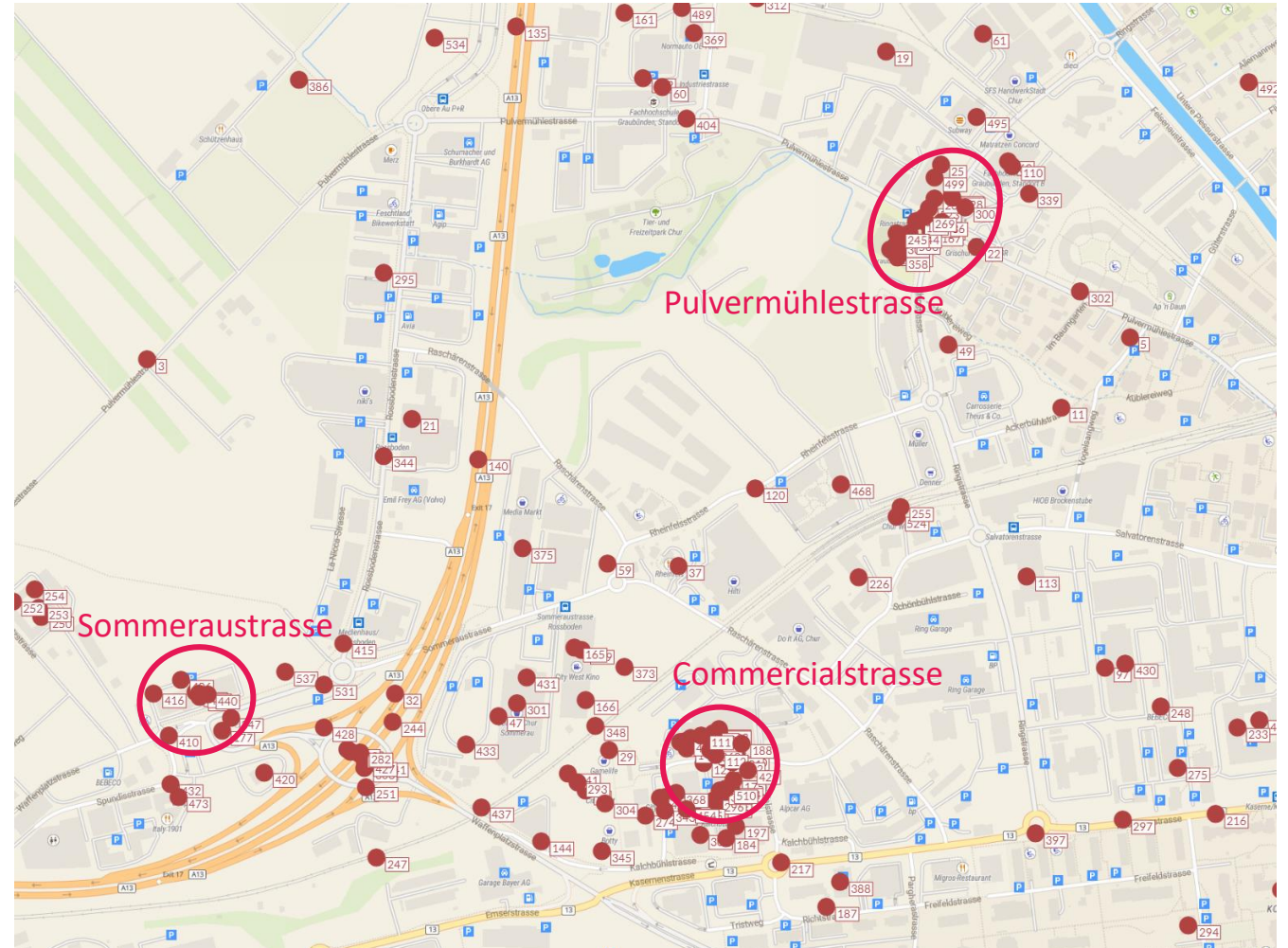
Negative Orte in Chur

Die Abfrage von negativen Orten (550 Nennungen) brachte vier «Ballungen»:

1. Bahnhof
2. Stadtgarten
3. Hochschulstandorte
4. Welschdörfli

An den Hochschulstandorten werden zahlreiche ganz unterschiedliche Punkte bemängelt:

- Wenig Grün / keine attraktiven Freiräume
- Erscheinungsbild
- Langweilig / es ist nichts los
- Keine Nutzungsmöglichkeiten
- Lärm
- ...



The image is a detailed architectural rendering of a modern building's interior. It features a central atrium with a high ceiling and large windows. The structure is supported by thick, light-colored wooden columns. Multiple levels are visible, each with balconies and walkways. A prominent feature is a wide, multi-level staircase with wooden steps and railings. The ground floor has several study desks with chairs, and some people are depicted sitting at these desks. The overall aesthetic is clean, bright, and functional, with a focus on natural materials and open spaces.

Schlussfolgerung 1:

Der Bedarf eines neuen Campus wurde stimmig antizipiert.

Schlussfolgerung 2:

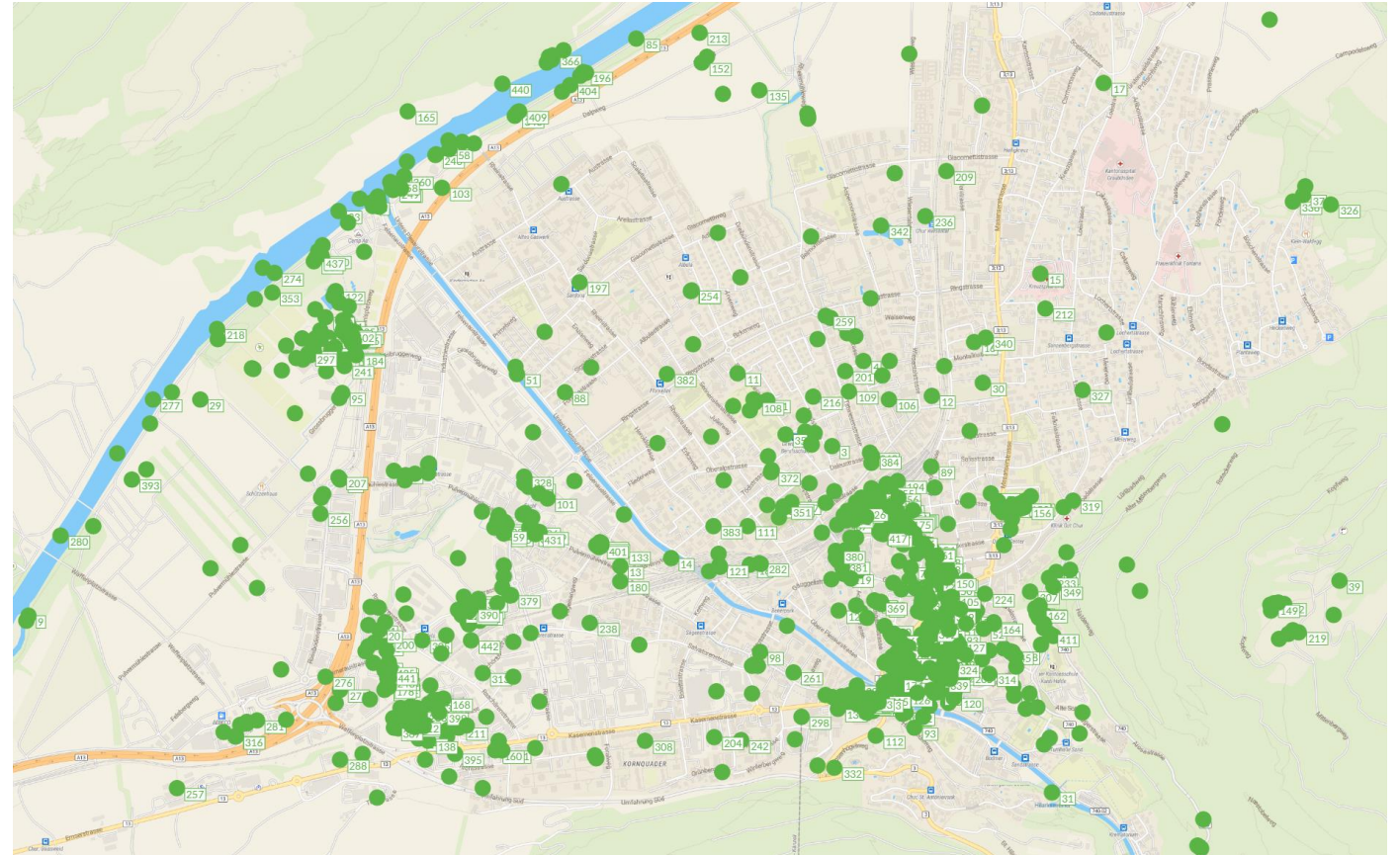
Der Studienort Chur punktet mit sympathischen Qualitäten, auf die weiter aufgebaut werden kann.

Lieblingsorte in Chur

Rund 1'100 Nennungen von Lieblingsorten, doppelt so viele wie «Negative Orte».

Vier klare Ballungen ab:

1. Besonders beliebt: Altstadt/Innenstadt
2. Entlang des Rheins
3. Shopping- und Entertainmentangebote in Chur West
4. Unterschiedliche Naherholungsgebiete im Umkreis (nicht im Kartenausschnitt)

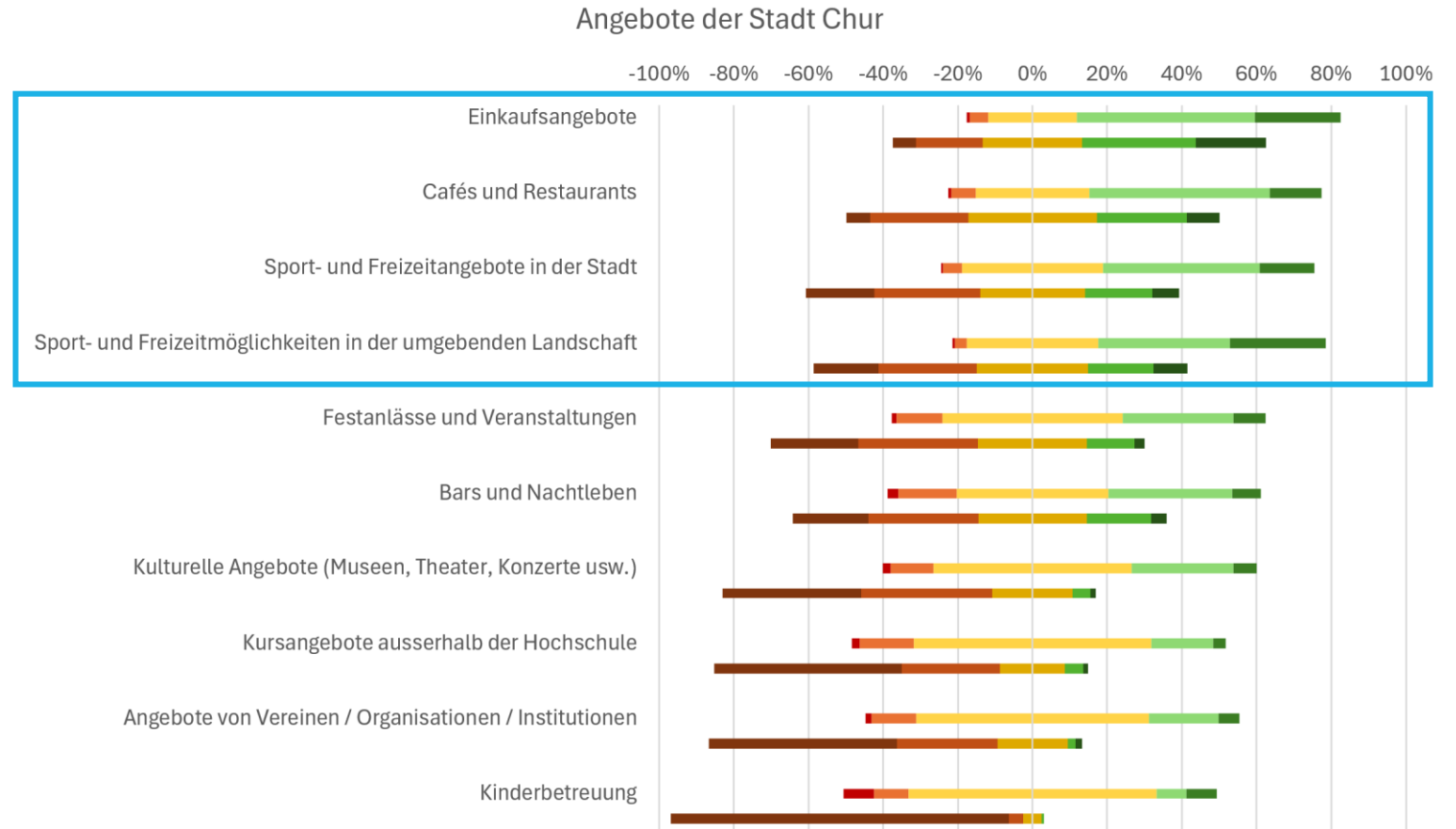


Angebote der Stadt Chur

Einige Angebote der Stadt Chur werden von den Studierenden als ziemlich attraktiv gesehen:

- Einkaufsangebote
- Cafés und Restaurants
- Sport- und Freizeitangebote in der Stadt
- Sport und Freizeitangebote in der umgebenden Landschaft

Allerdings werden alle Angebote mit Ausnahme von den Einkaufsangeboten von über der Hälfte der Studierenden eher selten genutzt.



Attraktivität jeweils oben von finde ich schlecht (rot) bis finde ich gut (grün)

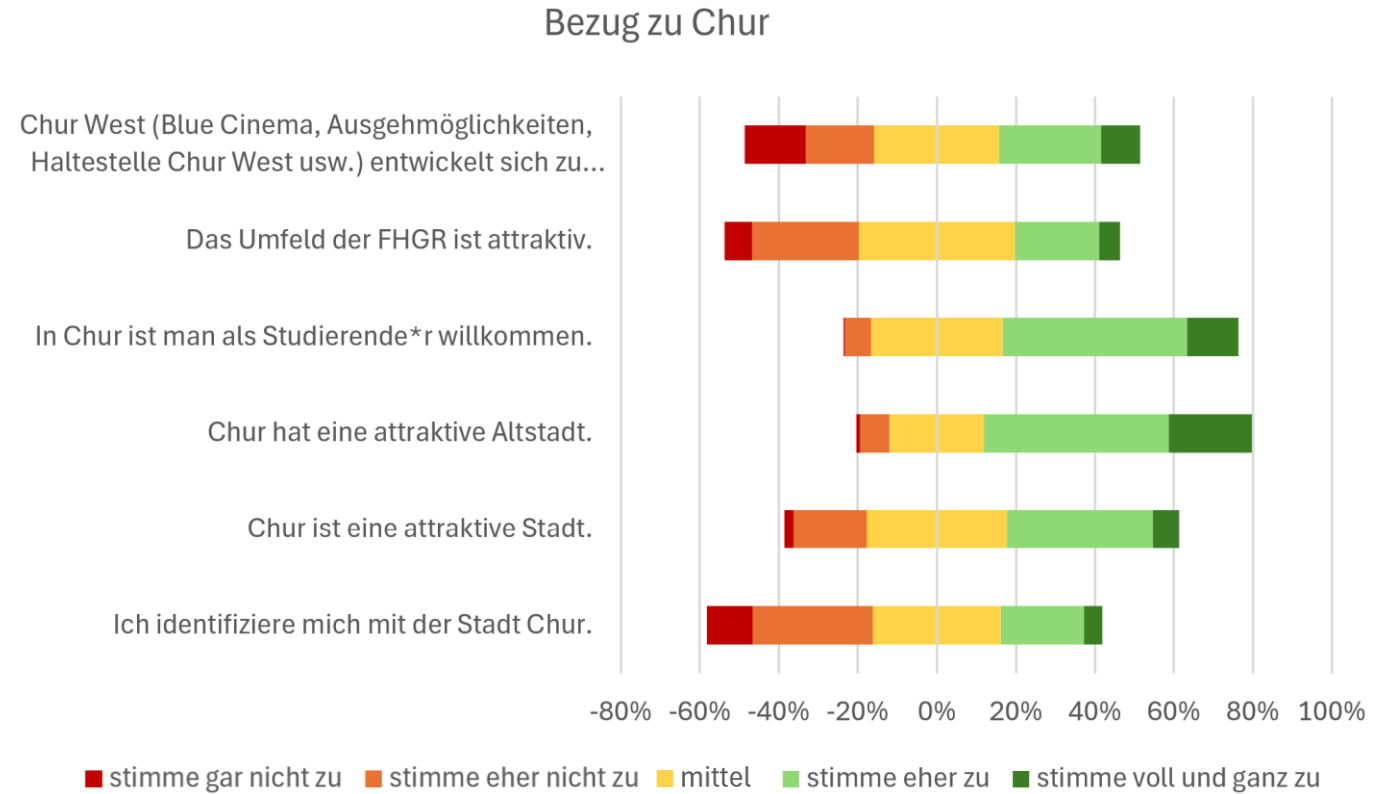
Nutzungshäufigkeit jeweils unten von nutze ich nie (dunkelrot) bis nutze ich häufig (dunkelgrün)

Bezug zu Chur

Die Altstadt von Chur empfinden die meisten Studierenden als attraktiv.

Die Studierenden fühlen sich in Chur meist willkommen.

Aber: Die Identifikation der Studierenden mit der Stadt ist deutlich ausbaufähig.



Schlussfolgerung 2:

Der Studienort Chur punktet mit sympathischen Qualitäten, auf die weiter aufgebaut werden kann.

Schlussfolgerung 3:

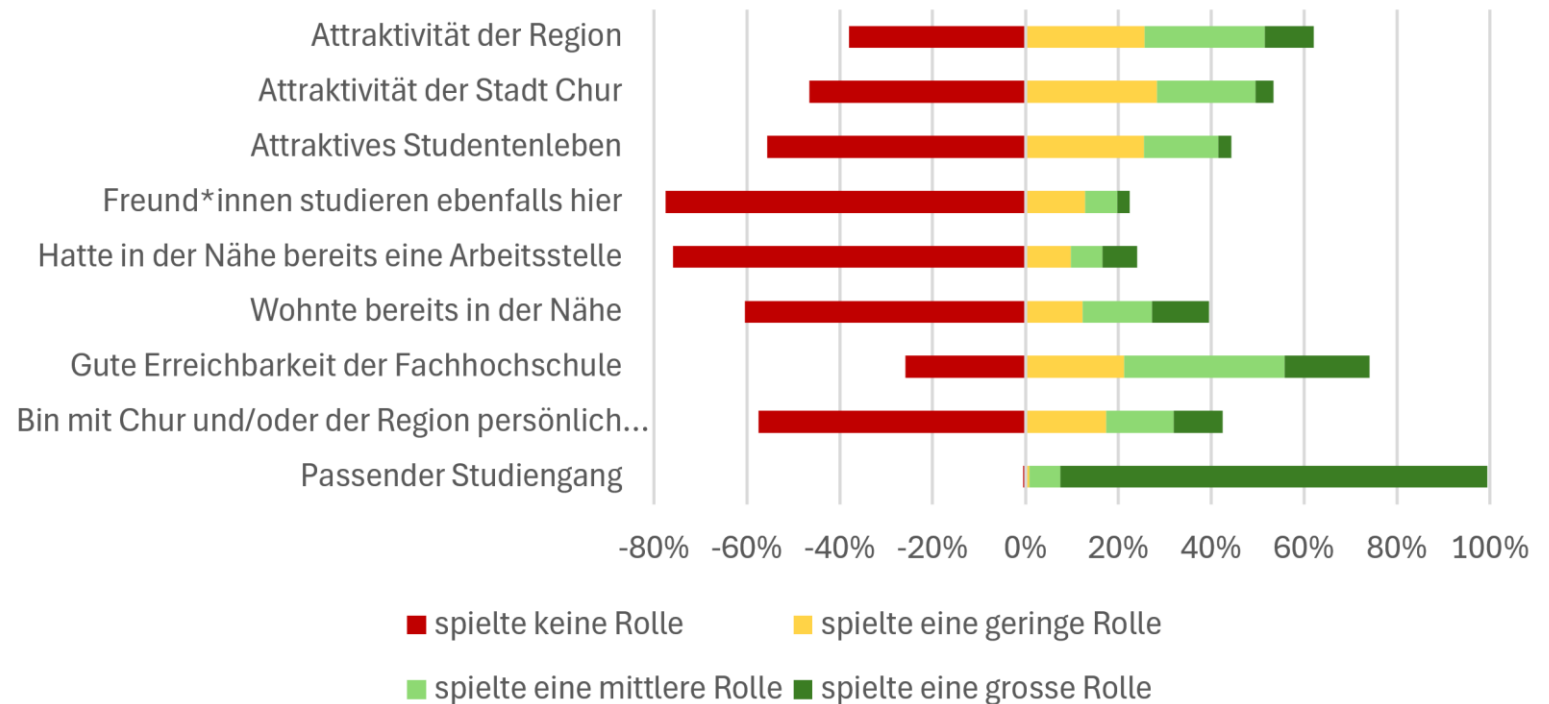
Das Studium in Chur trägt dazu bei, dass sich einige Studierende ihre private und berufliche Zukunft in Chur oder im Kanton Graubünden vorstellen können. Dieser Effekt ist aber noch ausbaubar.

Entscheidungsgründe für die FHGR

Der passende Studiengang und die gute Erreichbarkeit sind die Hauptgründe für ein Studium in Chur.

Die Attraktivität von Stadt und Region, die persönliche Verbundenheit oder die Arbeitsstelle spielen eine untergeordnete Rolle.

Welche Rolle spielten die folgenden Punkte bei Ihrer Entscheidung, an der FHGR zu studieren?



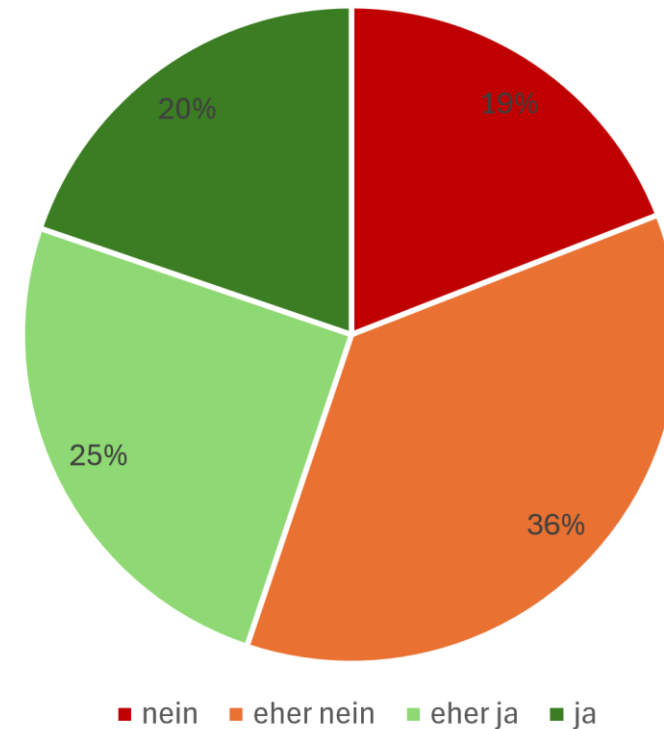
Zukunft in Chur & Graubünden

Der passende Studiengang und die gute Erreichbarkeit sind die Hauptgründe für ein Studium in Chur.

Die Attraktivität von Stadt und Region, die persönliche Verbundenheit oder die Arbeitsstelle spielen eine untergeordnete Rolle.

Trotzdem können sich immerhin 45% der Studierenden ihre Zukunft in Chur oder Graubünden vorstellen.

Können Sie sich nach dem Studium Ihre (berufliche und private) Zukunft in Chur oder im Kanton Graubünden vorstellen?



Zukunft in Chur & Graubünden

Der passende Studiengang und die gute Erreichbarkeit sind die Hauptgründe für ein Studium in Chur.

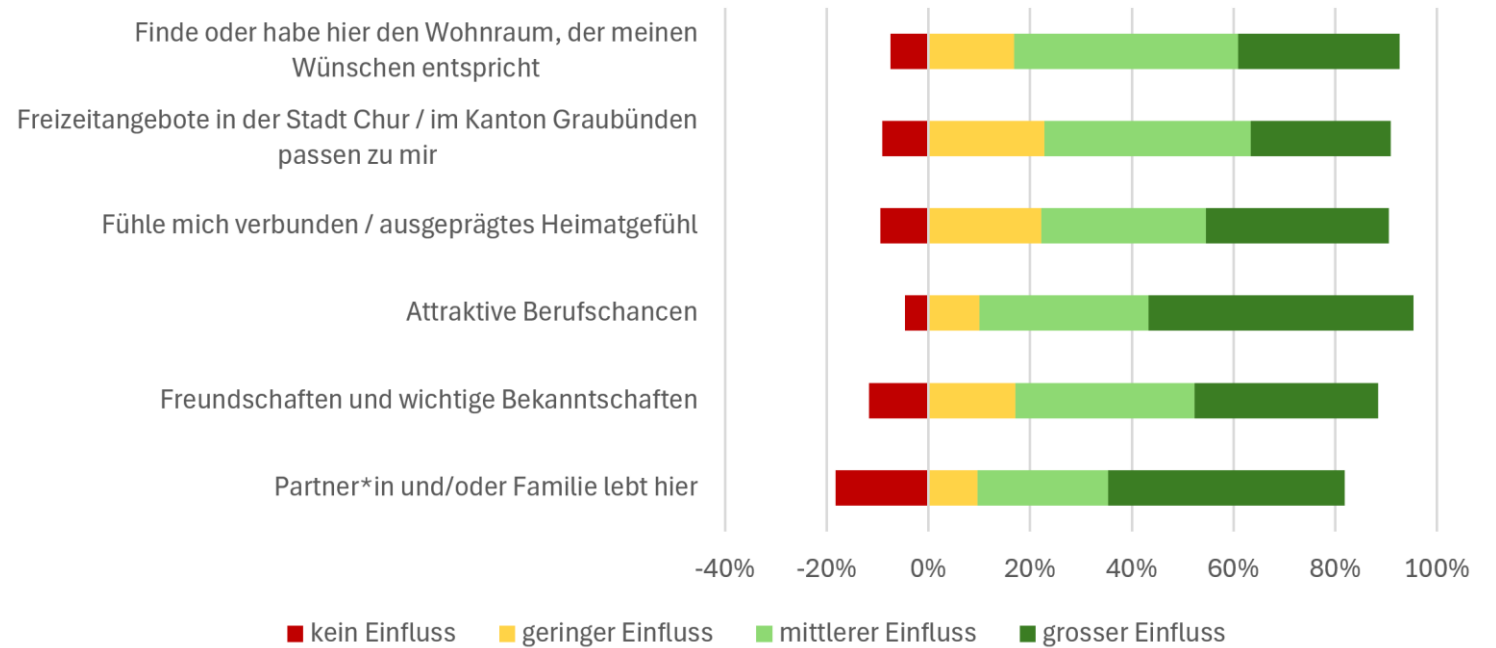
Die Attraktivität von Stadt und Region, die persönliche Verbundenheit oder die Arbeitsstelle spielen eine untergeordnete Rolle.

Trotzdem können sich immerhin 45% der Studierenden ihre Zukunft in Chur oder Graubünden vorstellen.

Die Berufschancen spielen dabei eine grosse Rolle.

Verbesserungspotenzial bei der Bindung der Studierenden besteht aber noch allemal.

Wie gross ist der Einfluss der folgenden Punkte darauf, dass Sie sich Ihre (berufliche und private) Zukunft in Chur oder im Kanton Graubünden vorstellen können?



Schlussfolgerung 3:

Das Studium in Chur trägt dazu bei, dass sich einige Studierende ihre private und berufliche Zukunft in Chur oder im Kanton Graubünden vorstellen können. Dieser Effekt ist aber noch ausbaubar.



Schlussfolgerung 4:

Die Wohnungssuche ist für Studierende schwer, ein Wohnheim für Studierende ist ein echter Bedarf.

Wohnort

Knapp ein Drittel der Studierenden wohnt in Chur. 75% von ihnen sind wegen des Studiums nach Chur gezogen.

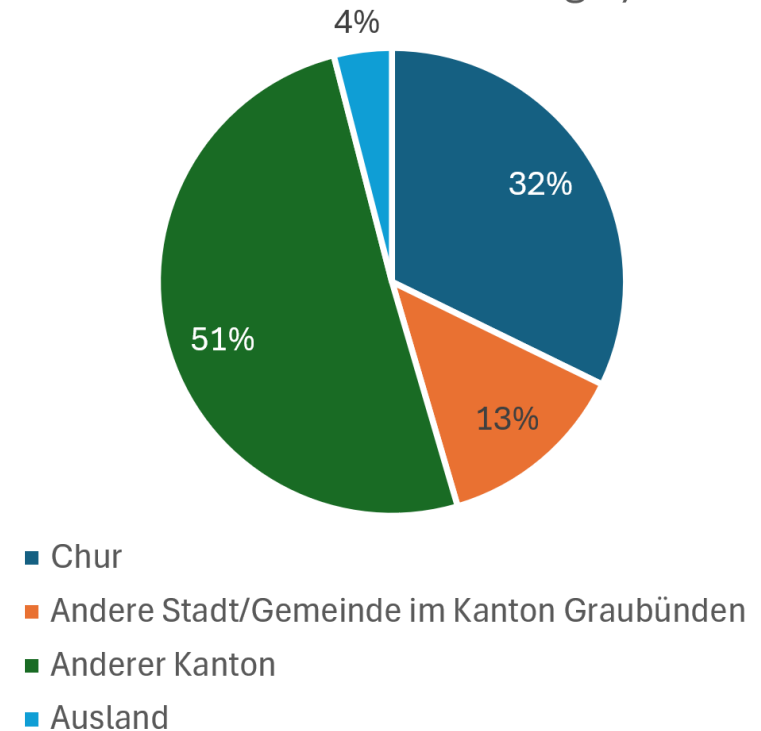
Zwei Drittel der Studierenden wohnen ausserhalb von Chur.

Die durchschnittliche einfache Wegzeit beträgt 57 Minuten. 30% der Studierenden nehmen einfache Wegzeiten über 90 Minuten in Kauf.

Das Pendeln wird von 75% der Studierenden als störend empfunden.

Warum ziehen von diesen fürs Studium nicht mehr nach Chur?

Welches ist Ihr Wohnort? (Die Frage bezieht sich auf Ihren Wohnort werktags.)



Schwierigkeiten bei der Wohnraumsuche in Chur

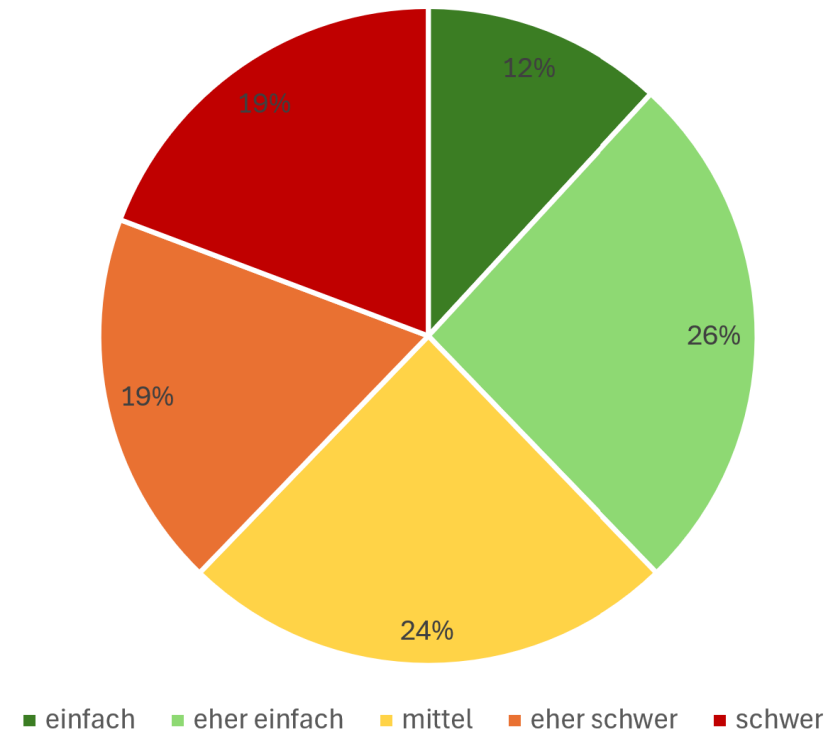
Ungefähr gleich viele in Chur wohnende Studierende fanden die Wohnungssuche (eher) einfach wie (eher) schwer.

Für die Studierenden, die zu Beginn oder während des Studiums nach Chur gezogen sind, war bei der Wohnungssuche besonders kritisch:

- 66% - Finden einer finanzierbaren Wohnung
- 53% - grosse Konkurrenzsituation bei guten Wohnungen
- 45% - nur wenige Wohnungen verfügbar

Von den nicht nach Chur gezogenen Studierenden, könnten sich immerhin 42% ein Zügel vorstellen (über 500 Studierende). Sie stehen aber vor den gleichen Problemen und leben stattdessen häufig weiterhin bei ihren Eltern.

War es schwer in Chur den für Sie passenden Wohnraum zu finden?
(Anmerkung: Frage wurde gestellt, falls der Wohnort Chur ist und die Person nicht bereits vor dem Studium in Chur gelebt hat.)



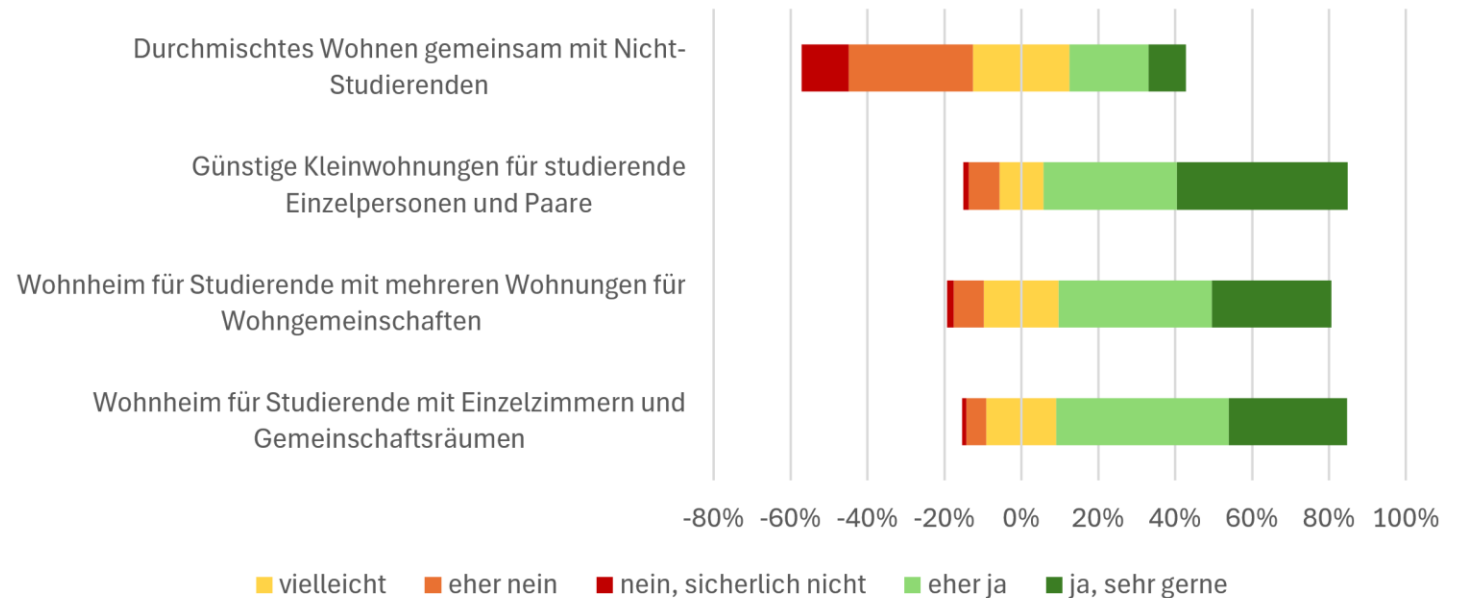
Wohnheim

Gut die Hälfte der Studierenden ist der Meinung, dass in Chur ein Wohnheim für die Studierenden gebaut werden sollte. Nur 9% sind dagegen.

Ebenfalls gut die Hälfte könnte sich vorstellen, in einem Wohnheim für Studierende zu leben.

Die «Art» des Wohnheims ist dabei relativ egal, Hauptsache «reines Student*innenleben» und am liebsten mit attraktiven Aussenräumen.

Würden Sie persönlich in folgenden Wohnformen während des Studiums wohnen? (Anmerkung: Frage wurde gestellt, falls die Person sich grundsätzlich vorstellen kann, in einem Wohnheim zu wohnen.)





Schlussfolgerung 4:

Die Wohnungssuche ist für Studierende schwer, ein Wohnheim für Studierende ist ein echter Bedarf.

Schlussfolgerung 5:

Die Mobilitätsbedürfnisse der Studierenden führen in Verbindung mit dem neuen Campus zu echten Herausforderungen. Bei ÖV und Velo zeichnet sich Handlungsbedarf ab.



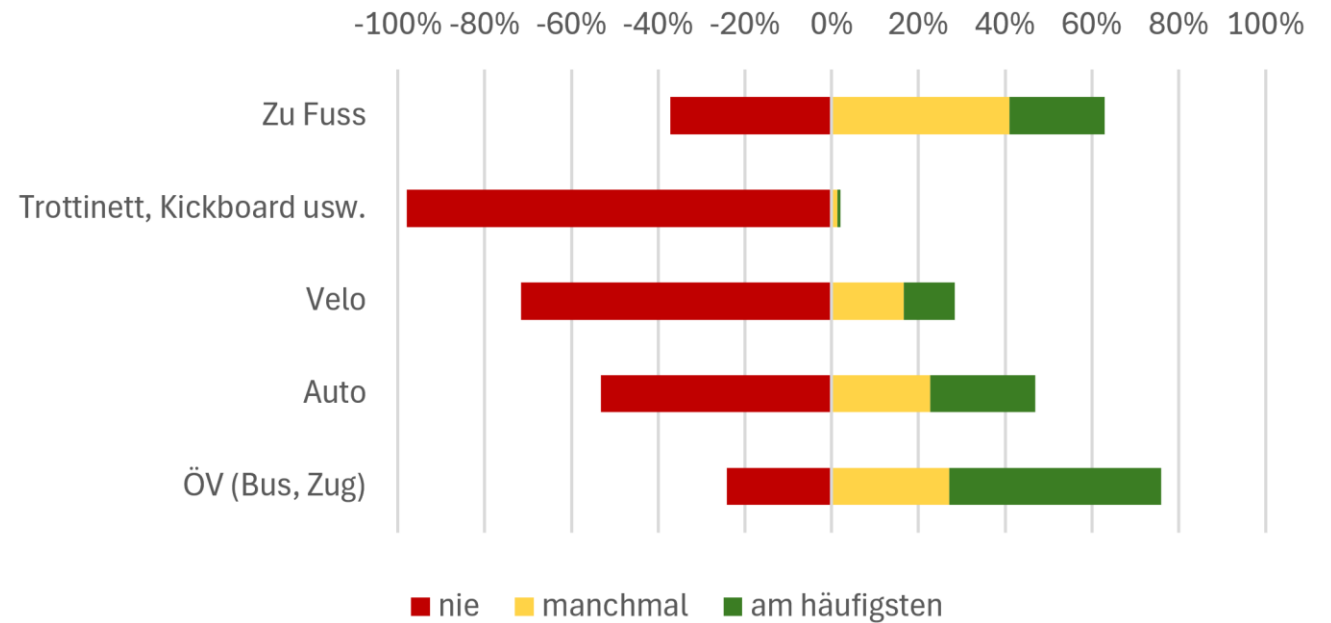
Verkehrsmittel

ÖV: wenig überraschend mit höchster Bedeutung. Aber: Rund ein Viertel der Studierenden nutzen den ÖV nie!

Auto: Knapp die Hälfte der Studierenden nutzt es für den Weg an die Pulvermühlestrasse, ein Viertel häufiger als andere Mobilitätsformen.

Velo: Nur für 10% der Studierenden das häufigste Verkehrsmittel

Mit welchen Verkehrsmitteln gelangen Sie zum Standort A (Pulvermühlestrasse 57)?



Verkehrsmittel

ÖV: wenig überraschend mit höchster Bedeutung. Aber: Rund ein Viertel der Studierenden nutzen den ÖV nie!

ÖV unangenehm und überfüllt.

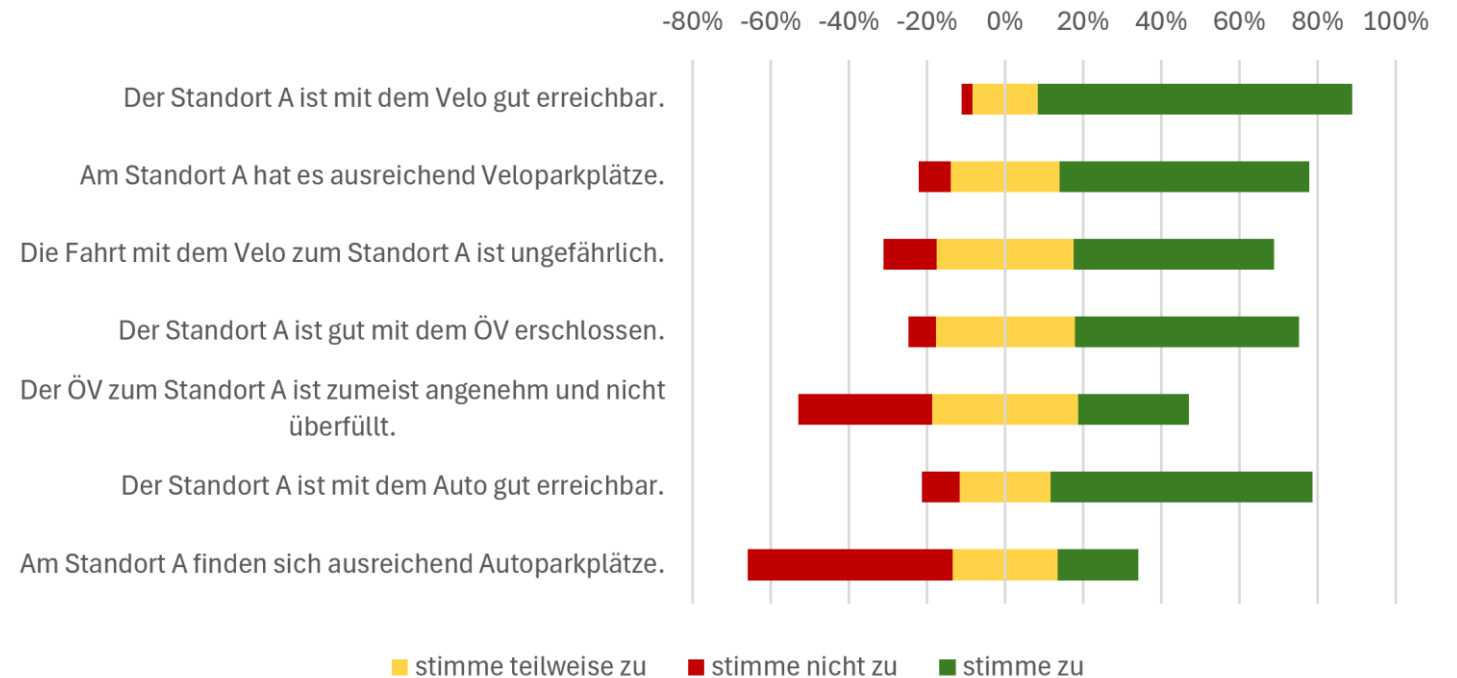
Auto: Knapp die Hälfte der Studierenden nutzt es für den Weg an die Pulvermühlestrasse, ein Viertel häufiger als andere Mobilitätsformen.

Nicht ausreichend Parkplätze vorhanden.

Velo: Nur für 10% der Studierenden das häufigste Verkehrsmittel

Erreichbarkeit eigentlich gut, aber nicht immer ganz ungefährlich.

Stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Wege zu Fuss und mit dem Velo

Langsamverkehr konzentriert sich erstaunlich stark auf die Hauptverkehrsachsen:

1. Ringstrasse
2. Pulvermühlestrasse/Sägenstrasse
3. Segantinistrasse

«Schleichwege» sind kaum vorhanden oder werden nur wenig genutzt. Lediglich Strassen entlang der Plessur sind beliebt.



Wege zu Fuss und mit dem Velo

Langsamverkehr konzentriert sich erstaunlich stark auf die Hauptverkehrsachsen:

1. Ringstrasse
2. Pulvermühlestrasse/Sägenstrasse
3. Segantinistrasse

«Schleichwege» sind kaum vorhanden oder werden nur wenig genutzt. Lediglich Strassen entlang der Plessur sind beliebt.



Schlussfolgerung 5:

Die Mobilitätsbedürfnisse der Studierenden führen in Verbindung mit dem neuen Campus zu echten Herausforderungen. Bei ÖV und Velo zeichnet sich Handlungsbedarf ab.



Die wichtigsten Schlussfolgerungen auf einen Blick

- 1.: Der Bedarf eines neuen Campus wurde stimmig antizipiert.
- 2.: Der Studienort Chur punktet mit sympathischen Qualitäten, auf die weiter aufgebaut werden kann.
- 3.: Das Studium in Chur trägt dazu bei, dass sich einige Studierende ihre private und berufliche Zukunft in Chur oder im Kanton Graubünden vorstellen können. Dieser Effekt ist aber noch ausbaubar.
- 4.: Die Wohnungssuche ist für Studierende schwer, ein Wohnheim für Studierende ist ein echter Bedarf.
- 5.: Die Mobilitätsbedürfnisse der Studierenden führen in Verbindung mit dem neuen Campus zu echten Herausforderungen. Bei ÖV und Velo zeichnet sich Handlungsbedarf ab.